

Kesselgulasch-Wettkochen

WOLFSBERG. Im wahrsten Sinn des Wortes der Rauch aufgestiegen ist Samstagvormittag am Getreidemarkt. Dort hatten die 21 am diesjährigen Kesselgulasch-Wettkochen teilnehmenden Teams ihre offenen Feuer entzündet und mit den weiteren Vorbereitungen im freundschaftlichen Wettkampf um das beste Kesselgericht begonnen. Die Jury hatte es bei der Bewertung alles andere als leicht – nicht nur aufgrund der schiereren Menge an Kostproben. Schlussendlich konnte sich das erstmals teilnehmende Team aus Herzogenaurach vor dem bereits im Vorjahr erfolgreichen „Team Rossmarkt“ und den Freunden aus der ungarischen Partnerstadt Varpalota durchsetzen. Eine Bildergalerie finden Sie auf www.unterkärntner.at



Ein strammes Wadl macht noch kein gutes Gulasch – oder doch?



Erntedankfest in Prebl mit „Mini-Traktorenparade“

PREBL. Bei schönem Wetter wurde auch in diesem Jahr das Erntedankfest in Prebl gefeiert. Die kunstvoll gestaltete Erntekrone aus gebundenem Getreide, Blumen, Obst und Gemüse wurde in einer festlichen Prozession von der Landjugend in die Kirche getragen. Begleitet wurden sie dabei von Kindern mit ihren Erntekörbchen.



Danach wurde gemeinsam mit einer großen Zahl von Kirchbesuchern, etwa den Kindern der Volksschule Prebl, der KIGRU, Vertretern der Stadtgemeinde Wolfsberg, unter anderem Gemeinderat Johann Weber, Laurenz Paulitsch und dem Leiter der Abteilung für Schulen, Kindergärten und Feuerwehr der Stadtgemeinde Wolfsberg, Siegfried Tatschl, der Gottesdienst gefeiert. Auch alle örtlichen Vereine, angefangen von der Bauernschaft, der Landjugend Gräbern/Prebl über die Jägerschaft, die FF Prebl und Gräbern sowie der ÖKB und ÖSB waren alle anwesend, um den Festgottesdienst, der von Ortpfarrer Wlodzimierz Kuscik, Diakon Anton Schönhart und dem Kirchenchor gestaltet wurde, zu besuchen.

Danach fand eine Prozession durch den Ort statt, die bereits zum fünften Mal von der festlich geschmückten Mini-Traktorenparade angeführt wurde, die die Schüler der VS Prebl gestaltet hatten. Nach einem Dank für die Ernte sowie die Präsentation der Kindergärten- und Volksschulkinder, wurde auf dem Dorfplatz gefeiert. Auf Einladung des Pfarrgemeinderates unter Obmann Peter Föbl traf man sich im Anschluss im Gasthaus Weberwirt zum traditionellen Erntedankfrühstücken mit Mini-Traktorenausstellung samt Geräteschau, köstlicher Kulinarik und Spiel und Spaß für Kinder.

Ein schöner Erntedankumzug

LAVAMÜND. In der Marktgemeinde Lavamünd wurde am 25. September bei herrlichem Spätsommerwetter das Erntedankfest abgehalten. Gemeinsam mit dem Erntedankfest wurde auch das 65. Jahr Jubiläum der Landjugend Lavamünd gefeiert. Nach der Messe, die vom Kirchenchor und der Volksschule Lavamünd umrahmt wurde, gab es einen großen Erntedankumzug von der Marktkirche zum Bauhof. Am Festzug nahm die Bauernschaft Lavamünd/Ettendorf zahlreich mit Wagen zu verschiedenen Themen teil, wie etwa Bauerngarten oder Schnapsbrennen. Auch die Marktkapelle Lavamünd, die Oldtimer, die Trachtenfrauen, der Jagdverein, die Kärntner Landsmannschaft, der Ab-

wehrkämpferbund, die Feuerwehr, der Gemischte Chor Grenzwacht Lavamünd, die Landjugend Diex und die Lavamünder Bevölkerung beteiligten sich zahlreich am Umzug. Nach dem Festumzug folgte die Jubiläumsfeier der Landjugend am Bauhof. Für musikalische Unterhaltung sorgte das „Jauntal Quintett“. Zahlreiche Ehrengäste konnten begrüßt werden, etwa Bürgermeister Josef Ruthardt mit Gemeindevertretern, Vizebürgermeister Erich Pachler, Kammerrätin Rosemarie Schein, Bezirksbildungsreferent Bernhard Knapp und der Landjugendbezirksvorstand Wolfsberg mit Obmann Johannes Kuschnig. Der Festakt wurde umrahmt vom Gemischten Chor Grenzwacht Lavamünd und Auftänzern der Landjugend Diex und Re-



chenfels sowie den Schuhplattlern „Lavamünder Buam“. Höhepunkt des Festaktes waren die Ehrungen für 10 Jahre Mitgliedschaft bei der Landjugend Lavamünd (Bernhard Zlany, Michaela Krusch, Christoph Plösch, Martin Hantinger). Die Landjugend Lavamünd möchte sich bei allen Gästen und TeilnehmerInnen bedanken! Ein Dank gilt auch allen HelferInnen, die zum Erfolg dieses Festes beigetragen haben.

Fotos: Elvis of Route 69



Schlichter Erntedank in Pustritz

PUSTRITZ. Heuer gestaltete sich das pfarrliche Erntedankfest in schlichter und einfacher Form, denn nur jedes zweite Jahr gibt es eine festlichere Art, wo dann das Erntedankfest auch mit einem Umzug verbunden wird. Die Mitglieder der Landjugend haben nichtsdestotrotz, gemeinsam mit den Pustritzer Trachtenfrau-

en, wieder in liebevoller Art und Weise die Erntegaben und Erntekrone zur Kirche und zur Segnung gebracht. Der von Pater Siegfried Statmann gehaltene Gottesdienst wurde vom Kirchenchor musikalisch umrahmt und die Pustritzer Bevölkerung nahm regen Anteil am Fest.

Foto: Christoph Münzer



Bacher Erntedankfest

NEUHAUS. Sehr viele Pfarrangehörige aus nah und fern kamen am Sonntag zur Erntedankfeier in die Filialkirche Bach. Das Mesner Ehepaar Friedrich und Waltraud Barth hatte die Kirche mit kunstvoll arrangierten Erntegaben geschmackvoll dekoriert und viele Speisen für die folgende Agape wurden mit-

gebracht. Pfarrer Michael Golavcnik zelebrierte den Erntedankgottesdienst, stellte mit Hilfe der Kinder die Erntegaben vor und segnete diese. Der Kirchenchor unter der Leitung von Jakob Mokoru gestaltete die Messe. Im Anschluss an die Hl. Messe gratulierten die Mesnerfamilie und die Pfarrökonomin Ger-

ti Dobrounj Pfarrer Golavcnik zu seinem Geburtstag, den er zwei Tage zuvor gefeiert hatte. Der Kirchenchor sang für den Jubiläum ein nettes Ständchen und viele Pfarrangehörige, darunter die Vertreter der Gemeinde Neuhaus, schlossen sich den Glückwünschen für den Pfarrer an. Viele interessante Erntedankgespräche gab es anschließend bei der sonnigen Agape vor der Kirche. Insbesondere die vielen anwesenden Kinder prägten mit ihrer Fröhlichkeit das harmonische Fest.



Gefallenenehrung

WOLFSBERG. Beim Kriegerdenkmal in Priel findet am 9. Oktober 2016 um 19 Uhr die alljährliche Gefallenenehrung statt. Die Hausbesitzer werden gebeten, ihre Häuser zu beflaggen.